

Flucht und Integration aus einem anderen Blickwinkel: SPEX präsentiert Pluriversale V / Ticketverlosung

Von [Steffen Kolberg](#) -
24. August 2016



Flamingods

Die Diskussionen um Flucht, Migration und Integration laufen hierzulande zu oft von oben herab. Neue Perspektiven bietet die Pluriversale V., die ab September in Köln stattfindet. SPEX präsentiert und verlost Tickets.

Die Kölner Pluriversale startet im September in ihre fünfte Saison. Der Schwerpunkt von Nummer vier, die dialektische Beziehung von Zentrum und Peripherie, dem Westen und dem sogenannten Rest im Lichte aktueller Migrationsbewegungen, wird weitergeführt. Dieses Mal wird es verstärkt um koloniale Verhältnisse in den Metropolen selbst gehen: Ausgrenzung, Verdrängung, Integrationszwang und der produktive, künstlerische Umgang von Geflüchteten mit diesen Phänomenen stehen im Mittelpunkt der Pluriversale V.

Wie immer ist der Ansatz ein vielfältiger: Vorträge, Diskussionen, Filmvorführungen, Performances, Ausstellungen und Konzerte nähern sich dem Thema auf unterschiedlichste Weise. Der Kunstkurator Bonaventure Soh Bejeng Ndikung widmet sich in seinem Vortrag *Blunted On Reality* dem Klang der Flucht und seiner Auswirkungen auf die Subjektivität von Flüchtenden. Bachtyar Ali, dessen Frühwerk *Der letzte Granatapfel* 2016 nach 13 Jahren zum ersten Mal auf deutsch erschien, ist einer der bekanntesten Schriftsteller des irakischen Kurdistan. Er wird sich der subversiven Dimension der Flucht annehmen: Ist die Überwindung von Grenzen und das Scheitern von Integration die Erfindung einer gänzlich neuen Politik, die von den Geflüchteten selbst ausgeht? Der Medien-, Kultur- und Kommunikationswissenschaftler Arjun Appadurai untersucht in seinem Vortrag *Hoffnung und Gewalt* die Zukunftsentwürfe von Geflüchteten und ihr Zusammenprallen mit der Realität auf ihrer Reise.



Filmstill aus Logbook Serbistan

Filmisch werden so unterschiedliche Szenarien verhandelt wie der Alltag von in Serbien gestrandeten Migranten (*Logbook Serbistan*), das Kairo vor dem einschneidenden Jahr 2011 (*In the Last Days of the City*), das im stetigen Wandel begriffene Mumbai (*7 Islands and a Metro*) oder die modernen, menschengemachten Wüsten in Form von Bauruinen oder kulissenhaften Einkaufszentren rund um den Globus (*Desert of the Real*).

Der Komponist und Künstler Satch Hoyt wird in seiner Performance musikalisch und textlich dem Soundnetzwerk nachspüren, das er »Eternal Afro Sonic Signifier« nennt: Von den Sklavenschiffen zu Drum'n'Bass und Hip-Hop zur Afro-Future. Die in Bahrain und Dubai aufgewachsenen Bandmitglieder von Flamingods bringen mit ihren Instrumenten aus aller Welt asiatische, afrikanische und westliche Klänge zusammen, während die Mazzaj Rap Band syrische Erfahrungen vor und nach 2012 in einem Sound zwischen amerikanischem Rap und traditioneller Dabke-Musik verarbeitet.

SPEX verlost 3x2 Tickets für den gemeinsamen Abend mit Bachtyar Ali und der Mazzaj Rap Band am 9. September. Einfach bis zum 29. August eine Mail mit vollständigem Namen und dem Betreff »Pluriversale« an gewinnen@spex.de schicken.

SPEX präsentiert Pluriversale V
02.09. – 16.12. Köln – diverse Venues